

## Erste CTE ZED 26 in Singapur gelandet

Im Jahr 2010 unterzeichnete CTE mit den Verantwortlichen des Singapur National Park einen Vertrag über die Lieferung einer Lkw-Arbeitsbühne des Typs ZED 26, die für Baumschnittarbeiten an Nationalstraßen und Autobahnen sowie weiteren GaLa-Bauarbeiten im Park eingesetzt werden soll. Anfang Juni wurde die erste Einheit dieses Maschinentyps nun nach Singapur geliefert.

Die CTE ZED 26 ist nach Unternehmensangaben eine innovative „Drei-in-Einem“-Maschine dank der Kombination aus Lkw-Arbeitsbühne mit Kettensägenhalterung und Container, in den die abgesägten Äste gelagert werden können. All dies macht die ZED 26 zu einer leicht bedienbaren Maschine mit wenig Arbeit für den Bediener und dementsprechend hoher Effizienz.

Die ZED 26 erzielt eine Arbeitshöhe von 25,3 m bei einer Korblast von 200 kg. Ferner bietet die Arbeitsbühne einen Arbeitsradius von 12,5 m. Die Montage des ZED 26-Bühneaufbaus erfolgte durch CTE's lokalen Partner in Singapur, Multico Equipment & parts PTE



Spezialaufbauten für die erste CTE ZED 26 in Singapur.

Ltd. Multico wurde 1980 gegründet und ist beispielsweise auf die Konstruktion von Equipment für das Materialhandling oder die Recycling-Industrie spezialisiert.

## Größter Ultra-Boom eingetroffen – Schulungen haben begonnen

Nach der Ankunft der 1500SJ, die 45,72 m Höhe bietet, im JLG-Werk in Maasmechelen hat Roger Orton, JLG Field Training Manager, eine Schulung zur Pflege- und zu den Wartungsanforderungen für technische Manager von JLG gehalten. Während des Kurses hatten die Teilnehmer die Gelegenheit, sich mit dem neuen und bisher größten Ultra-Boom-Produkt vertraut zu machen. Auch dies ist dann für die Service- und Technik-Manager von JLG, die qualifizierte und erfahrene Fachleute sind, die beste Voraussetzung, um Händler und Kunden in vielen technischen Fragen zu JLG-Produkten zu beraten, wie das Unternehmen mitteilt. Der perfekte Umgang mit den Maschinen ist eine gute Voraussetzung für maximale Betriebszeiten der JLG-Maschinen.

Das Modell 1500SJ ist laut JLG die erste Teleskopbühne, die eine Höhe von 45,72 m erreicht. Der Korbarm, der auf bis zu 7,62 m ausgefahren werden kann, erschließt einen besonders großen Arbeitsbereich und sorgt für eine gute vertikale und horizontale Reichweite. Wie alle anderen Teleskop-Arbeitsbühnen der Ultra-Boom-Serie von JLG bietet auch das Modell 1500SJ, je nach Arbeitsradius des Teleskoparms, eine doppelte Tragfähigkeit von 450 kg beziehungsweise 230 kg. Weiterhin besitzt der Ultra-Boom drei verschiedene Lenkungsarten, näm-



JLG 1500SJ-Training in Maasmechelen.

lich 1-Achs-, Allrad- und Hundegang-Lenkung. Dies ermöglicht eine ausgezeichnete Geländetauglichkeit. Systeme zur Unterstützung der Positionierung der Plattform oder die Anzeige der Maschinenfunktionen auf einem LCD-Display machen den Einsatz sehr gut handhabbar.

## Palfinger mit starkem Wachstum im 1. Halbjahr 2011

Palfinger konnte nach eigenen Angaben seinen Umsatz um 39,3 % steigern und das EBIT mehr als verdoppeln. Im 2. Quartal verzeichnete das Unternehmen den höchsten Umsatz in der Unternehmensgeschichte. Als Garant für den Erfolgsfaktor benennt Palfinger die Erhöhung der Flexibilität.

Die Palfinger Gruppe konnte im 1. Halbjahr 2011 die positive Entwicklung, die insbesondere seit Anfang des Jahres 2010 verzeichnet wurde, fortsetzen. Im Vergleich mit dem 1. Halbjahr des Vorjahres wurden enorme Steigerungen bei Umsatz und Ergebnis erzielt. Einerseits war auf Basis der verbesserten Wirtschaftslage eine fortgesetzte Erhöhung der Nachfrage bemerkbar; andererseits zeigten die

umgesetzten Maßnahmen der vergangenen Jahre ihre Wirkung. Palfinger hat sich insbesondere durch Reduktion der Kosten und Erhöhung der Flexibilität auf volatile Marktbedingungen vorbereitet. Dies trägt maßgeblich zu dem derzeitigen und zukünftig angestrebten nachhaltig profitablen Wachstum bei.



## LOXAM erweitert Fuhrpark

LOXAM hat seine Mietflotte um 8 LKW Arbeitsbühnen vom Typ ZED20C sowie B-Lift Pro 230 und Pro 187 des italienischen Herstellers CTE verstärkt. Einfaches Handling, robuste Technik, hochwertige Pulverlackierung und ein guter Rundum-Service durch die Hematec Arbeitsbühnen GmbH, welche den Vertrieb und Service in Deutschland und Österreich sowie Kroatien organisiert, gaben den Ausschlag für die Entscheidung, so CTE. Hematec Geschäftsführer Andreas Hänel übergab die ersten 2 Maschinen an die Loxam Mietstation Magdeburg.



Übergabe der ersten beiden CTE Lkw-Arbeitsbühnen an LOXAM durch Andreas Hänel (mi.).

## Schipper Group erhält ISO 9001-Zertifikat



Günter Schipper mit dem ISO 9001-Zertifikat.

„Der Vorteil unseres QM-Systems gilt vor allem unseren Kunden“, erläutert Günter Schipper, Geschäftsführer der Schipper Group. „Unsere Kunden haben es sicherlich schon früher erkannt, wir lösen Probleme und dies wenn möglich noch

kurzfristig. Die Rückverfolgbarkeit unserer Leistungen, die Kundenzufriedenheit, geregelte Prozessabläufe, und die Mitarbeiter sind in ihren Tätigkeitsfeldern optimal qualifiziert. Dies sind einige unserer Stärken und genau dies wurde am 12. Juli 2011 mit einem ISO 9001

Zertifikat des TÜV Rheinland bestätigt. Ich bin stolz auf unser Ergebnis und wir werden alles umsetzen, was zu unserem Erfolg und unserer Kunden führt. Unsere Kunden wollen genauso wie wir weiter wachsen und dies geht in der Regel nur über ein gut funktionierendes und gelebtes Qualitätsmanagementsystem. Weitere Zertifizierungen wie beispielsweise SCC werden folgen. Wir sind somit ständig bemüht, die Qualität unserer Arbeit und unserer Dienstleistungen zu verbessern“, so Günter Schipper abschließend.

Dieser Qualitätsstandard nach DIN ISO 9001:2008 umfasst folgende Bereiche:

- Schipper Akademie in der Entwicklung und Durchführung von Weiterbildungsmaßnahmen
- Schipper TechControl: Prüfung von Maschinen und Anlagen
- Schipper Industrieberatung: Beratung zur Entwicklung und Einführung von Managementsystemen

## Ruthmann übernimmt Versalift Deutschland GmbH

Mit sofortiger Wirkung hat die Ruthmann GmbH & Co. KG die Time Deutschland Versalift GmbH aus Hannover übernommen. Das sind laut Hersteller hervorragende Nachrichten für alle Versalift Kunden, denn sie können ab sofort auf das bekannt bewährte Ruthmann-Service-/Kundendienst-Netz zurückgreifen. Das gilt sowohl für die sechs deutschen als auch für die zwei österreichischen Ruthmann-Servicestationen inklusive des mobilen Serviceangebots (15 Werkstattwagen). Versalift Kunden profitieren somit von jahrzehntelanger Ruthmann-Service-Erfahrung, -Know-how und Werkstatt-Einrichtung, die ausschließlich auf Lkw-Arbeitsbühnen zugeschnitten sind.

Ruthmann übernimmt aber nicht nur die Service-/Kundendienst-Funktionen von Versalift. Auch die Vertriebsaktivitäten werden nach 30 Jahren Versalift in Deutschland und Österreich, zukünftig eng mit dem Ruthmann-Innen- und Außendienst abgestimmt. Time Deutschland Versalift GmbH bleibt dabei als Unternehmen erhalten. Genau wie vorhandenes Versalift-Personal aus Geschäftsführung und Vertrieb. Das wird, so Aussage der Ruthmann-Geschäftsführung, das technische und kaufmännische Versalift-Know-how sichern, um Kundenbedürfnisse zu erfüllen.



Kurz nach Unterzeichnung der Verträge: (vlnr) Uwe Strotmann (neuer, zusätzlicher Geschäftsführer Time Deutschland Versalift GmbH), Per Torp (CEO Time Export A/S), Rolf Kulawik (Geschäftsführer Ruthmann GmbH & Co. KG), Jess Andreasen (Sales Admin. Manager Time International).

## Georg Dechentreiter im Alter von 78 Jahren verstorben

Der bayerische Bau- und Industrienaufzughersteller GEDA-Dechentreiter GmbH & Co.KG musste kürzlich einen schweren Verlust hinnehmen. Der Seniorchef des Asbach-Bäumenheimer Unternehmers Georg Dechentreiter ist nach schwerer Krankheit im Alter von 78 Jahren gestorben, wie das Unternehmen mitteilte. Dechentreiter führte über Jahrzehnte hinweg die Firma GEDA und stellte rechtzeitig die Weichen, damit sich diese zu einem weltweit führenden Hersteller für Bau- und Industrienaufzüge entwickeln konnte.

Georg Dechentreiter übernahm 1963 den Betrieb von seinem Vater und konzentrierte sich auf die Produktion und den Vertrieb von Bauwinden. Mitte der 1970er Jahre entwickelte Dechentreiter den GEDA-Leiterlift, der mittlerweile weltweit auf Baustellen zu finden ist und zwischenzeitlich über 60.000 Mal verkauft wurde. Der GEDA-Lift ist noch heute ein wichtiger Umsatzträger des Unternehmens.

Seine Kunden und Mitarbeiter lagen ihm immer am Herzen. Er setzte sich jahrelang ehrenamtlich für die Baumaschinenbranche als Vorstandsmitglied des Bau- und Baustoffmaschinenverbandes und dem VDMA Landesverband Bayern ein.

Dechentreiter galt als Unternehmer, der kein Mann der großen Worte war, aber mit Weitblick, sozialem Engagement, Sachverstand und Zuverlässigkeit handelte. 2004 gründete er die Georg Dechentreiter Wohlfahrts-Stiftung, die es ermöglichte ein Kinderhospital im in weiten Teilen zerstörten Afghanistan zu gründen. Für seine besonderen Verdienste für das Gemeinwohl wurde ihm 2008 die Silberne Bürgermedaille verliehen.

Mit ihm verliert GEDA eine Persönlichkeit, an die man sich gerne erinnert und die man vermissen wird.

## Oil & Steel baut deutsches Händler-Netzwerk auf

Zum 01. August 2011 hat Oil & Steel S.p.A. Michael Schapperth zum neuen Vertriebsleiter für Deutschland ernannt. Michael Schapperth verfügt über mehrjährige Branchenerfahrung bei einem deutschen Arbeitsbühnen-Hersteller als regionaler Vertriebsleiter. Michael Schapperth verriet der BM-Redaktion die Ziele von Oil & Steel für den deutschen Markt. So soll das Händler- und Servicenetz auf beziehungsweise ausgebaut werden, um mehr Oil & Steel-Bühnen im deutschen



Neuer Oil & Steel Vertriebsleiter für Deutschland: Michael Schapperth.

Markt zu platzieren. Dies geschieht über Händler mit exklusiven Verkaufsgebieten. Die Betreuung der Händler und der Vermietunternehmen erfolgt durch Michael Schapperth.

Das Arbeitsbühnen-Programm von Oil & Steel umfasst Raupen-Arbeitsbühnen (Octopussy) mit 14 m bis 21 m, die Lkw-Teleskop-Bühnenserie Scorpion auf 3,5 t mit 11 m bis 20 m, die Lkw-Bühnenserie Snake mit Pantograf beziehungsweise Doppelpantograf auf 3,5 t mit 18 m bis 23 m und schließlich die Lkw-Gelenkteleskop-Bühnenserie mit Korbarm Eagle und Eagle S mit 26 m bis 62 m Arbeitshöhe. Als Highlight benennt Schapperth die Lkw-Bühne Snake 2714 auf 3-Achser (27 m Arbeitshöhe und 14 m Reichweite), die mit Führerschein-Klasse BE verfahrbar ist.

Eine weitere Stärke von Oil & Steel sei noch die Entwicklung von Produkten nach Marktbedürfnissen, wie beispielsweise die Lkw-Arbeitsbühne Snake 2010 re (rent edition). Abschließend betont Schapperth noch, dass er gute Perspektiven sehe, gemeinsam mit Oil & Steel und den Händlern auf dem deutschen Markt erfolgreich zu sein.

## Snorkel beendet Vertriebsvereinbarung mit Bielefeld

Snorkel hat seine Vertriebsvereinbarung mit der Hubarbeitsbühnen Bielefeld GmbH in Deutschland mit sofortiger Wirkung beendet, wie der Hersteller berichtet. Bielefeld habe keine Rechte mehr, die Marke Snorkel zu repräsentieren.

Der Produkt-Support, die Ersatzteilversorgung sowie der Maschinenvertrieb wird in vollem Umfang aufrechterhalten und geschieht sowohl direkt durch Snorkel als auch durch die regionalen Händler – die Josef Siegl GmbH und Power-Lift Deutschland. Snorkel wird seine

Produkte weiterhin unter der Marke Snorkel Deutschland vermarkten, auch wenn die Hubarbeitsbühnen Bielefeld GmbH nichts mehr mit dieser Marke zu tun hat.

Jeder Snorkel- oder UpRight-Kunde in Deutschland, der von Bielefeld beliefert und betreut wurde und nun Support oder weitere Informationen benötigt, kann sich an das zentrale Snorkel Kunden-Service-Team unter +44 845 155 0057 oder über die Website wenden [www.snorkellifts.com](http://www.snorkellifts.com).

## MODERNE TECHNIK FÜR SICHERE HÖHENARBEIT

FON: +49 (0)8062 - 72 611 - 0 | [WWW.KUNZE-BUEHNEN.COM](http://WWW.KUNZE-BUEHNEN.COM)

**KUNZE**  
IMPORT  
HUBARBEITSBÜHNEN  
GENERALIMPORTEUR

LKW



RAUPE



ANHÄNGER



PERSONENLIFTE



MINIKRANE



WIR STELLEN AUS: APEX IN MAASTRICHT/NL

**cmc** STAND: 3210

**PLATFORM BASKET** STAND: 1650

**Farame** STAND: 1480

**CE-MEO**

## PartnerLIFT bringt iPhone-App für Miete von Arbeitsbühnen und mehr heraus

PartnerLIFT, nach eigenen Angaben Europas größter Verbund von Arbeitsbühnenvermietern, hat eine iPhone-App für die Suche und Anmietung von Arbeitsbühnen, Baumaschinen, Kranen und Staplern in Deutschland veröffentlicht. Mit dieser sehr einfach zu bedienenden Anwendung für alle iPhone Telefone können alle, die eine Arbeitsbühne, Baumaschine, Kran oder Stapler suchen, auch von unterwegs aus den nächsten PartnerLIFT-Vermieter in der Nähe ihrer Baustelle oder ihres Einsatzortes finden. Dieser liefert ihnen die am besten geeignete Maschine für den gewünschten Einsatzzweck schnell und unkompliziert. Die PartnerLIFT App bietet viele neue und sehr bequeme Funktionen, wie betont wird:

**Mietstation suchen:** Egal, wo sich der Suchende befindet – die neue PartnerLIFT App findet immer die nächstgelegene PartnerLIFT-Mietstation. Man gibt entweder den Standort der Baustelle ein oder die App findet selbst heraus, wo sich der Anwender gerade befindet. PartnerLIFT verfügt über 120 Mietstationen bundesweit und darüber hinaus über 9 Stationen in ganz Europa – ein solch dichtes Netz bietet kein anderer Vermieterverbund.

**Direkte Beratung durch den PartnerLIFT Vermieter:** Über die App kann der Anwender direkt den Kontakt zu seinem PartnerLIFT-Vermieter in der Nähe herstellen, per Mail, mit Bitte um Rückruf oder direkt telefonisch. Mit

dem PartnerLIFT-Berater kann man dann sofort und schnell die am besten geeignete Maschine für den jeweiligen Einsatzzweck ermitteln.

**Schnellsten Weg zum Einsatzort:** Über die PartnerLIFT iPhone App kann der Anwender sehr einfach den schnellsten und direkten Weg zum Einsatzort mit genauer Beschreibung ermitteln.

**Geräteübersicht:** Als größter Verbund von Arbeitsbühnenvermietern Europas bieten alle PartnerLIFT-Partner ein besonders umfangreiches Sortiment an Arbeitsbühnen, Baumaschinen, Kranen und Staplern, das seinesgleichen in Europa kaum findet. Der Anwender kann aus 12.000 Maschinen für (fast) jeden Einsatzzweck wählen, zum Beispiel mobile Arbeitsbühnen bis zu 103 Meter Arbeitshöhe. Diese Funktion ist derzeit in Vorbereitung und wird demnächst freigeschaltet.

Die PartnerLIFT iPhone App sei ein sehr wichtiges Arbeitsinstrument für unterwegs für alle Bauunternehmen und andere Unternehmen, die in Höhen arbeiten, montieren oder installieren und dafür eine Arbeitsbühne, Baumaschine, Kran oder Stapler benötigen. Ab sofort können alle Interessenten sie kostenlos im iTunes Shop herunterladen. Eine weitere mobile Version für alle anderen mobilen Endgeräte ist ebenfalls in Kürze über die PartnerLIFT-Website sowie bei allen PartnerLIFT-Partnern erhältlich.

## Ernst van Hek gründet „van Hek & Partner“ in Österreich



Ernst van Hek (l.) und Geschäftspartner René Stich.

Ernst van Hek hat ein Handelsunternehmen namens „Hek & Partner“ gegründet. Sein Geschäftspartner, der Österreicher Ing. Mag.(FH) René Stich, wird die Vertriebsleitung übernehmen. Das Portfolio umfasst JEKKO Minikräne, POWER TOWER Low Level Access Geräte, sowie die Arbeitsbühnen der beiden Hersteller MEC und ATN. Van Hek & Partner wird den exklusiven Vertrieb

für Österreich und einige östlich angrenzende Länder übernehmen, wie das Unternehmen erläutert. Anfang August 2011 erfolgte der Startschuss für das in Vomperbach in Tirol ansässige Unternehmen.

„Wir sind stolz darauf, dass wir diese erfahrenen Partner für unser Projekt gewinnen konnten, weil jeder einzelne, innovative und zuverlässige

Lösungen bietet, welche in der Form am österreichischen Markt noch nicht vertreten sind. Wir sehen ein großes Potenzial hierzulande, ebenso wie in angrenzenden Ländern“ so van Hek. „Deshalb haben wir auch einen sehr starken Fokus auf den Aufbau eines Händlernetzwerkes in einigen osteuropäischen Ländern und sind auf der Suche nach Kooperationspartnern.“

In Kooperation mit der Raiffeisen Leasing GmbH wird die Leasingfinanzierung der Geräte ermöglicht, die Wartung wird über eine Reihe unabhängiger Unternehmen ausgeführt.

Neben den neuen Geräten der genannten Hersteller wird van Hek & Partner auch gebrauchte Maschinen anbieten, wobei ein Pool von mehreren Hundert Geräten zur Verfügung steht, ebenso wie ein großes Sortiment an Ersatzteilen für alle gängigen Marken.

Herr van Hek und Herr Stich werden auf der APEX Show sein, wo sie gemeinsam mit ihren Handelspartnern Kunden begrüßen werden.

## ISO-Zertifizierung bestätigt

IPAF bleibt weiterhin nach ISO 18878:2004 Fahrbare Hubarbeitsbühnen – Bediener-/Fahrer-Training zertifiziert, wie die Organisation berichtet. Bei einem Vor-Ort-Audit am IPAF-akkreditierten Schulungszentrum HSS im britischen Solihull Ende Juli wurden keinerlei Verstöße gegen die Norm festgestellt.

Ein Auditor des TÜV hat das IPAF-akkreditierte Schulungszentrum HSS besucht und eine Bedienschulung für mobile Hubarbeitsbühnen der Kategorien 3a und 3b besucht. Der Lehrgang wurde von Harold Harrison geleitet, einem IPAF-zertifizierten Ausbilder.

„Es wurde die vollständige Konformität mit allen Anforderungen der ISO 18878 festgestellt“, schrieb der Leiter des TÜV-Audit-Teams Paul Latham in seinem Bericht. „Die Umsetzung der Anforderungen für diesen Standard ist glaubhaft und angemessen und konnte bei der Überprüfung verlässlich nachgewiesen werden.“

Der Auditbericht betonte positive Aspekte wie die Weiterentwicklung des Schulungsprogramms und der Schulungsmaterialien durch IPAF,

die Weiterbildung der Ausbilder durch Teilnahme an beziehungsweise Kommunikation mit technischen Komitees, Herstellern, Verbänden und Mitgliedern. Darüber hinaus werden die Zertifizierung von IPAF nach ISO 9001:2008, die klare Kundenorientierung, die vollständige Einhaltung aller einschlägigen Vorschriften und die Kooperation mit Schulungszentren und Kunden bei Verbesserungen erwähnt, wie IPAF betont.

„Ein TÜV-Auditor hat vor Ort einen tatsächlichen Lehrgang beobachtet“, merkt IPAF-Geschäftsführer Tim Whiteman an. „Für unsere Kunden ist dies eine Qualitätsgarantie: Dass wir uns freiwillig einem TÜV-Audit vor Ort unterziehen, ist in der Branche einmalig und geht weit über die übliche Prüfung von Dokumenten in unserer Zentrale hinaus. Die Bestätigung unserer Zertifizierung nach ISO 18878 ist ein Gütesiegel, sowohl für unsere akkreditierten Schulungszentren als auch für unsere internen Audit- und Qualitätssicherungsprozesse. Beides zusammen garantiert eine optimale Ausbildung.“

## ND Coatings GmbH setzt 60 umweltfreundliche Hubarbeitsbühnen ein

Die ND Coatings GmbH, ein Partnerunternehmen der Meyer Werft Papenburg, setzt ab sofort 60 Hubarbeitsbühnen der Willenbrock Arbeitsbühnen GmbH & Co. KG (WAB) auf dem Werftgelände ein. Alle Fahrzeuge wurden gemäß vorgegebener Anforderungen in puncto Umweltschutz und Arbeitssicherheit speziell für den Betrieb auf der Meyer Werft ausgerüstet, wie der Vermieter berichtet.

Das Papenburger Unternehmen setzt seit Jahren konsequent auf den umweltverträglichen Einsatz von Arbeitsgeräten sowie auf Arbeitssicherheit und zeigt sich stets interessiert an innovativen Technologien. Für eine mehrjährige Dauer übernimmt ND Coatings eine

Mietflotte von 60 Hubarbeitsbühnen des Unternehmens WAB. Die Maschinen mit einer Hubhöhe von 7 m bis 40 m werden auf dem Werftgelände in den Docks im Rahmen verschiedener Fertigungsprozesse, aber auch direkt an Bord der sich im Bau befindlichen Kreuzfahrtschiffe eingesetzt.

Alle Fahrzeuge wurden auf Kundenwunsch mit Rußpartikelfiltern ausgerüstet, um den Schadstoffausstoß zu minimieren. Zudem wurde jede Bühne zum Schutz der Mitarbeiter mit einer Rundumleuchte sowie einem akustischem Signal ausgestattet, das bei schnellem Fahren ertönt. Besonderes technisches Highlight ist die Ausrüstung jeder Bühne mit „Mobile Easy Key“. Dabei handelt es sich um ein elektronisches Zugangssystem zur berührungslosen Freischaltung und Benutzererfassung von Fahrzeugen und Maschinen mittels Transpondertechnologie. Die ND Coatings-Mitarbeiter verwenden anstelle eines Schlüssels ihren

Mitarbeiterausweis, einen Transponder, der sie für die Benutzung bestimmter Fahrzeuge und Maschinen autorisiert.

Nach gründlicher Schulung aller Mitarbeiter bezüglich Bedienung und Technologie der Willenbrock-Fahrzeuge erfolgte die Übergabe der letzten Bühnen und somit der kompletten Flotte am Montag, 15. August 2011 um 11 Uhr auf dem Gelände der Meyer Werft Papenburg durch den WAB-Geschäftsführer Fabian Markmann an ND Coatings Geschäftsführer Manfred Ossevorth. Einen ausführlichen Bericht lesen Sie in der kommenden Ausgabe des Bühnenmagazins.



v.l.: ND Coatings Geschäftsführer Manfred Ossevorth bei der Flottenübergabe mit Willenbrock Arbeitsbühnen-Geschäftsführer Fabian Markmann.



### PT 225 Hubarbeitsbühne

TAKE IT ISOLI: die Hubarbeitsbühne mit neuester Technologie!





- 22,5 m Arbeitshöhe
- Bis zu 14 m Reichweite
- Variable Stützautomatik
- 230 Kg maximale Korblast
- Korbdrehung 2x90 Grad
- Danfoss-Hydraulic

ISOLI S.p.A.  
 Hubarbeitsbühnen – Abschleppfahrzeuge - Sonderaufbauten  
 Via Boschi 44 – 35014 Fontaniva (Padova) Italy  
 Tel + 39.049.9438611 Fax +39.049.9438600  
 exportdept@isoli.com – www.isoli.com  
 Verkauf Deutschland - Norden +49 (0) 5903 707332  
 Verkauf Deutschland - Süden +49 (0) 1622 634022

